

Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



PRESSEMITTEILUNG

Stefan Lang auf Landeskunstausstellung

Hemminger zeigt moderne Landschaftswahrnehmungen in Aurich



Stefan Lang aus Hemmingen ist einer von insgesamt 62 Künstlern, die noch bis zum 2. Oktober bei der Landeskunstausstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen (BBK) in Aurich mehr als 90 Objekte präsentieren. Lang konnte sich mit seinen Ölgemälden "Rotes Licht" und "Landschaft grau-orange" bei einer Fachjury unter 193 weiteren Vorschlägen durchsetzen. An insgesamt sieben historischen und besonderen Plätzen in Aurich sind die Werke der Bildenden Kunst zu sehen. Die Werke von Stefan Lang sind in der Kreisvolkshochschule in Aurich ausgestellt.

Die Kunstausstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen gibt es seit 65 Jahren. Sie steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und wird an wechselnden Orten in Niedersachsen veranstaltet. Mit Aurich findet die Landeskunstausstellung erstmals in einer mittleren Kreisstadt statt. Aurich unterstützt das BBK-Projekt organisatorisch und finanziell mit einer Summe von 70.000 Euro. Das Projekt hat zum Ziel, professionelle niedersächsische Kunst sichtbar zu machen.

Eine Fachjury hat bereits drei Geldpreise mit einer Dotierung von jeweils 4.000 Euro für die Werke von Renate Ruck, Rolf Blume und Klaus Madlowski vergeben. Über die Vergabe von zwei weiteren Publikumspreisen über jeweils 2.000 Euro stimmen die Besucher der Ausstellung selbst ab. Einer der Publikumspreise wird dabei ausschließlich durch Kinder und Jugendliche vergeben.

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de

















Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



In diesem Jahr steht die Landeskunstausstellung unter dem Motto "Landschaft im Umbruch, Räume im Wandel". "Die Objekte der Künstler thematisieren den Übergang Aurichs von der ländlich geprägten Behördenstadt zu einem High-Tech-Wirtschaftsstandort, der insbesondere von der Branche der regenerativen Energiewirtschaft geprägt wird", sagt Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst. "Aurich verändert sich derzeit stärker als viele andere Regionen Niedersachsens". Dabei achte man darauf, den ostfriesischen Charme zu erhalten. "Der Wandel nimmt Einfluss auf fast alle Lebensbereiche. So ändert sich beispielsweise die Art der Arbeitsplätze, aber auch das Umfeld für Kultur", sagt Windhorst. "Jeder Künstler hat sich dem Thema auf sehr unterschiedliche Weise genähert".

Stefan Lang setzt sich in seinen beiden Werken mit der veränderten Wahrnehmung von Landschaft auseinander. "Verkehr und Medien geben uns eine flüchtige, schnelle und verschwommene Wahrnehmung unserer Umgebung", erklärt Lang. "Die Strukturen in meinem Bildern über den eigentlichen Inhalten wirken wie eine Bildstörung, sind aber letztendlich nichts anderes als die modernen Filter unserer heutigen Wahrnehmung", so der Künstler. Bei seinen Arbeiten geht es dem



freischaffenden Künstler, der außerdem einer Lehrtätigkeit an der Universität in Hannover nachgeht, auch immer um Kommunikation mit Menschen. "Kunst kann ein Medium sein, etwas mitzuteilen, das mit Worten nicht zu erklären ist, eine Atmosphäre zu schaffen", erklärt er.

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de





Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen e.V.











Landeskunstausstellung in Aurich

BBK für Niedersachsen in Kooperation mit der Stadt Aurich

5. Juni bis 2. Oktober 2010



Dass eine Landeskunstausstellung in Aurich stattfindet, ist nach Meinung von Lang sehr wichtig. "Solche Ausstellungen können nicht nur in den Metropolen veranstaltet werden", so Lang.

Das sieht auch Gabriele Böger, 2. Vorsitzende des BBK Niedersachsen und Projektleiterin der Landeskunstausstellung 2010, so. "Kunst darf nicht nur in Metropolen stattfinden." Auch deshalb habe sich der BBK in diesem Jahr für Aurich entschieden. "Das Projekt Landeskunstausstellung verspricht immer auch eine Stärkung der Region". Denn die Kultur-und Kreativwirtschaft habe sich zu einem Faktor entwickelt, der für die kulturelle Infrastruktur, das Wachstum und die Beschäftigung von essentieller Bedeutung sei, so Böger.

"Die Stadt Aurich setzt mit der Landeskunstausstellung gezielt auf eine Kooperation von Kunst und Kultur mit der Tourismusbranche", sagt Bürgermeister Windhorst. Die Landeskunstausstellung mache Aurich zu einem noch attraktiveren Urlaubsziel.

Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur, die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, die Stadt und der Landkreis Aurich unterstützen die Landeskunstausstellung 2010, um regionale Künstlerinnen und Künstler im Flächenland zu stärken. Dazu gehört auch die finanzielle Förderung der Künstler.

Ihre Ansprechpartner: Stadt Aurich
Kai-Michael Heinze
Tel. 04941-12 - 30 00
heinze@stadt.aurich.de

BBK Niedersachsen Gabriele Böger Tel. 0441 - 602979 kunst@bbk-niedersachsen.de Bernd Meyse
Künstlerischer Leiter
Tel. 04941/62005
kunstmeyse@gmx.org

www.bbk-niedersachsen.de http://kunst.aurich.de

Gefördert von

Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de













